



# Eingabehilfe NGN Portal

Inbetriebsetzungsauftrag Wasser

# Agenda



1. Verbrauchsstelle
2. Bedarfsart
3. Anschlussnehmer / Eigentümer
4. Entnahmen
5. Erklärung des Installateurs

# 1. Verbrauchsstelle



1. Verbrauchsstelle

PLZ / Ort.\*

Adresse .\*

Verbrauchsstellenart.\*

Art des Gewerbes / öffentliche Einrichtung.\*

Adresse noch nicht bekannt:

Flur / Flurstück:

Wohnungsnummer:

Lagezusatz.\*

Zählerstandort / Zugang.\*

Das Formular enthält eine Adressvalidierung.

- 1 Nachdem Sie eine PLZ im Netzgebiet der NGN ausgewählt haben, wird Ihnen der Ort automatisiert vorgeschlagen. Bitte wählen Sie diesen entsprechend aus.
- 2 Bei der Adresseingabe ist es ähnlich. Nach drei Buchstaben sollten Ihnen die möglichen Straßen angezeigt werden. Dies ist notwendig, damit verschiedene Schreibweisen ausgeschlossen werden. Bitte wählen Sie auch hier entsprechend aus. Zur weiteren Zuordnung ist die Angabe einer Hausnummer notwendig.
- 3 Bei der Verbrauchsstellenart unterscheiden Sie bitte anhand des Objektes zwischen Ein-/Zweifamilienhaus, Mehrfamilienhaus und Gewerbe. Bei der Angabe Gewerbe ist zwingend unter Punkt 4 „Entnahmen“ der „Voraussichtlicher Jahresverbrauch (Trinkwasser)“ anzugeben.
- 4 Sollte die Adresse (Punkt 2) noch nicht vergeben sein, so setzen Sie bitte einen Haken bei „Adresse noch nicht bekannt“. Bei dieser Auswahl ist allerdings zwingend das Flurstück anzugeben.
- 5 Lagezusatz und Zählerstandort sind ebenfalls Pflichtfelder um eine bessere, lokale Zuordnung zu gewährleisten.

## 2. Bedarfsart



2. Bedarfsart

1 Bedarfsart:\*

Messung vorhanden:

---

2. Bedarfsart

Bedarfsart:\*

2 Messung vorhanden:

Zählergröße:\*

Zählernummer:\*

Zählerstand:\*  m³

- 1 Bei der Bedarfsart können Sie zwischen „Neuanlage“ und einer „Reduzierung/Erweiterung“ auswählen. Neuanlagen stellen dabei immer einen Neuanschluss infolge einer Anschlussanfrage an das Netz der NGN dar, bspw. Neubau.
- 2 Sollte es sich bei dem Vorhaben um eine „Reduzierung/Erweiterung“ handeln, sind zwingend Angaben zu Zählergröße, Zählernummer und Zählerstand zu machen. Weitere Angaben bezüglich der Veränderung nehmen Sie bitte unter Punkt 4 „Entnahmen“ vor. Hier findet dann ein Abgleich mit den uns vorliegenden, vorhandenen Daten statt, bspw. neue Wohneinheit im Gebäude.

# 3. Anschlussnehmer / Eigentümer



3. Anschlussnehmer / Eigentümer

Anrede:\*  Frau  Herr  Divers  Firma

Titel:

Vorname:\*

Nachname:\*

Telefon:\*

E-Mail:

Geburtsdatum:

Abweichende Rechnungsadresse:

Bitte hier gemäß den Angaben die Textfelder entsprechend ausfüllen. Bei Angabe einer abweichenden Rechnungsadresse ist diese ebenfalls entsprechend anzugeben. Bitte beachten Sie die markierten Pflichtfelder.

# 4. Entnahmen



**4. Entnahmen**

Bemessung der für das Objekt notwendigen Zählergröße durch Bewertung der tatsächlich auftretenden Durchflüsse nach DVGW W 406 (A)

Voraussichtlicher Jahresverbrauch (Trinkwasser):\*  m³/a **4**

Schnittstelle am Zähler gewünscht.\*  **1**

Standardausstattung

Anzahl der Wohneinheiten  Stück **2**

Abweichende Ausstattung / Belegung

Art der Entnahme <b>3</b>	m³/h
Gewerbe	<input type="text"/>
Wandhydrant F	<input type="text"/>
Wandhydrant FS	<input type="text"/>
Dauerläufer (Gartenbewässerung)	<input type="text"/>
Feuerlöschbedarf	<input type="text"/>
Sonstiges	<input type="text"/>
Summendurchfluss nach DIN 1988-300 <input type="text" value="0"/>	

## Bemessung der für das Objekt notwendigen Zählergröße durch Bewertung der tatsächlich auftretenden Durchflüsse nach DVGW W 406 (A)

- 1** Falls an der Messung eine Schnittstelle „M-Bus bzw. eine Impulsauskopplung“ gewünscht ist, wählen Sie hier bitte die entsprechende Schnittstelle aus. Bitte beachten Sie, dass es hier eventuell zu Verzögerung kommen kann, da diese Zähler nicht immer auf Lager sind.
- 2** Bei der Standardausstattung ist die Anzahl der Wohneinheiten (WE) anzugeben, bspw. Ein-/Zweifamilienhaus oder Mehrfamilienhaus ohne abweichende Ausstattung.
- 3** Optional bzw. zusätzlich zur Standardausstattung kann eine abweichende Ausstattung anhand der vorgegebenen Entnahmearten gewählt werden. Hier ist zwingend die Angabe des Summendurchflusses nach DIN 1988-300 zur Zählerdimensionierung anzugeben.
- 4** Sollte als Verbrauchsstelle unter Punkt 1 „Gewerbe“ ausgewählt worden sein, ist hier der voraussichtliche Jahresverbrauch (Trinkwasser) anzugeben.

# 5. Erklärung des Installateurs



## 5. Erklärung des Installateurs

Erklärung zur Installation.\*  Die Trinkwasser-Kundenanlage wird/wurde nach den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik, insbesondere TRWI-DIN 1988 ff., DIN EN 806 ff., DIN EN 1717 und DVGW-Regelwerk, hergestellt. Die Anlage wird/wurde an den Hausanschluss angeschlossen und in Betrieb gesetzt. Die installierten Materialien entsprechen - soweit dies erforderlich ist - den für sie gültigen Normen und Richtlinien.

Weitere Informationen: <https://www.ngn-mbh.de/uebersicht/marktpartner/fuer-unsere-installateure>

Erklärung Kundenauftrag.\*  Ich bestätige, dass ich den Auftrag zur Zählersetzung vom Kunden erhalten habe und diesen auf Verlangen vorweisen kann. Durch das Einreichen des Inbetriebsetzungsauftrag wird die Zählersetzung für die o.g. Verbrauchsstelle beauftragt. Die Kosten trägt der Anschlussnehmer.

Kontaktdaten des Ansprechpartners:  Gleich wie Installateur (bisher keine Kontaktdaten hinterlegt)

Anrede.\*  Frau  Herr  Divers

Vorname:

Nachname.\*

Telefon.\*

E-Mail:

Bitte bestätigen Sie hier die anzuhakenden Felder und geben, falls abweichend, einen entsprechenden Ansprechpartner für das Objekt an, bspw. Zuständiger Monteur, Eigentümer etc.



**Vielen Dank für Ihre  
Zusammenarbeit**